



### Stephan Dobat

*Fachwirt im Sozial- und Gesundheitswesen,  
Dozent für Gesundheitsberufe*

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich bin 48 Jahre alt, verheiratet, habe drei Kinder und wohne in Warstein-Hirschberg.

Seit 2014 bin ich direkt gewähltes Mitglied des Kreistags in Soest. Mein politischer Schwerpunkt ist die Sozialpolitik. Als sozialpolitischer Sprecher der CDU Kreistagsfraktion war es mir ein persönliches Anliegen die sozialpolitischen Entscheidungen für die Menschen in unserem Kreis mitzugestalten.

Mir ist es wichtig, dass die Interessen unserer schönen Heimatorte im Kreis gehört werden und eine nachhaltige und glaubwürdige Politik für unsere Bürger gemacht wird. Dies bedeutet, dass eine lokal verantwortungsvolle Politik sich den neuen Herausforderungen unserer Zeit stellt. Hierzu zählt, dass die natürlichen Lebensgrundlagen gesichert werden. Arbeits- und Ausbildungsplätze erhalten bleiben. Die Wirtschaft gefördert und durch gute lokale Standortfaktoren unterstützt wird.

Weiterhin muss eine zielgerichtete Politik für unsere Region, Touristik / Umwelt- und Klimaschutz vereinen und eine angemessene Symbiose entwickeln. Dies bedeutet für mich auch keine Windkraft im Arnberger Wald.

Gern möchte ich mich weiterhin engagiert, authentisch und zielorientiert für Ihre Interessen im Kreistag einsetzen.

Daher bitte ich um Ihr Vertrauen bei der Kommunalwahl am 13. September.

Ihr Stephan Dobat



### Alexander Happe und Daniel Eickhoff

#### Gemeinsam für MüSiWa

#### Alexander Happe

Wahlkreis, MüSiWa

32 Jahre

Elektroingenieur

zurzeit in folgenden Ausschüssen:

- Haupt- und Finanzausschuss
- Rechnungsprüfungsausschuss
- Stadtmarketingausschuss

Stellvertreter

#### Daniel Eickhoff

sachkundiger Bürger im Forstausschuss



**Am 13.09.2020  
wählen gehen**

#### Alexander Happe

Taubeneiche 15

59581 Warstein-Waldhausen

Tel.: 02925 6350202

Mobil: 0175 4106622

a.happe@cdu-warstein.de

**Für diesen Flyer wird 1 qm Bienenweide gesät.**

**CDU**

#Heimatgestalten



# Alexander

# Happe

MüSiWa gestalten.



**Alexander Happe**  
Elektroingenieur

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

ich bewerbe mich bei Ihnen erneut als Kandidat der CDU für den Rat der Stadt Warstein im Wahlkreis MüSiWa.

Mein Name ist Alexander Happe, ich bin 32 Jahre alt, verheiratet und wir haben ein Kind. Wir wohnen in Taubeneiche. Von Beruf bin ich Elektroingenieur. Seit 2014 gehöre ich dem Rat der Stadt Warstein an und seit 3 Jahren bin ich Vorsitzender der CDU-Ratsfraktion.

Das Motto unseres Wahlkampfes lautet **#Heimatgestalten**. Da haben wir als CDU gemeinsam mit Bürgermeister Thomas Schöne in den letzten Jahren bereits viele Weichen gestellt. Im Kirchspiel hat eine neue Planung die Erweiterungen und Neuansiedlung von Einkaufsmärkten möglich gemacht hat. Der Internetausbau mit Glasfaser im Möhnetal schreitet voran. Insgesamt sind in den vergangenen Jahren rund 25 Mio. Euro öffentliche Mittel im Stadtgebiet investiert worden, viele Bereiche und Gebäude wurden damit saniert.

Junge Familien zieht es wieder stärker auf das Land. Sie suchen sich auch das Kirchspiel als Heimat aus, man sieht dies etwa am Ausbau der KiTa Lippkamp in unserem Wahlkreis.

Für diese positiven Entwicklungen und unsere Heimat müssen wir, möchte ich mich, weiterhin einsetzen. Ich möchte mich sehr gerne in der nächsten 5 Jahren wieder um Ihre Belange, unsere drei Dörfer und das Wohl der gesamten Stadt kümmern – eben unsere #Heimatgestalten.

Dafür bitte ich bei der Kommunalwahl um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme.

Ihr Alexander Happe

## Mit der CDU Ortsunion für MüSiWa



**Ratskandidaten**  
Alexander Happe und Bodo Schmidt



**Stellvertreter**  
Daniel Eickhoff und Thomas Schulte



**Kandidatin/en für den Ortsvorsteher**  
Thomas Schulte, Susanne Kemker und Rainer Kemper



**Ortsunionsvorsitzender**  
Jürgen Wirth



**Am 13.09.2020  
wählen gehen**

## Dafür werde ich mich einsetzen:

- Versorgung mit schnellem Internet für alle Haushalte
- Voraussetzungen für die Entstehung von neuen Wohnflächen und Bauland
- Unterstützung aller Initiativen zur Sicherung der medizinischen Versorgung
- Sicherung der Grundschulstandorte im Stadtgebiet (Kurze Beine, kurze Wege)
- Erhalt bzw. Sanierung der Lehrschwimmbecken
- Unterstützung von Konzepten zum dauerhaften Erhalt oder Ersatzneubau Mehrzweckhalle Haus Teiplaß
- Bau eines modernen Feuerwehrhauses für Mülheim/Sichtigvor
- Sportplatzumbau, um in MüSiWa weiterhin im Freien Sport treiben zu können
- Schaffung von Freizeitmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche im Kirchspiel, Unterstützung der Jugendtreffs
- Unterstützung der Entwicklung von Kloster bzw. Schloss Mülheim
- Neue Windkraftstandorte nur mit Akzeptanz der Bevölkerung, Repowering von bestehenden Windkraftanlagen und Photovoltaik als Alternativen
- Förderung der Aufforstung des von Trockenheit und Borkenkäfer geschädigten Waldes
- Trinkwasserschutz und Folgenutzungskonzept für den Steinabbau
- Gleichwertige Förderung aller Ortsteile zum Wohle der Gesamtstadt